

Biotopname	Erlenbruchwald östl. Kirch Rosin
Standort /Geologie	Talmoor in Becken
Naturraum	Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz
Landskreis / Kreisfreie Stadt	Güstrow
ldf. Nr. im Biotopverzeichnis	11063
Schutzmerkmale	geschützt nach §20 LNatG M-V
Hauptcod.	Nebencode
Code	%
Vegetationseinheiten	Rasenschmielen-Erlen-Bruchwald, Grauweiden-Feuchtgebüsch, Schilf-Landröhricht, Sumpfschneegrasried, Rasenschneggrasried, Mädesüß-Hochstaudeflur, Waldsimse-Quellried
Habitats + Strukturen	H S Z H Z I H M T H T B H A O H N N
Beschreibung / Besonderheiten	Heterogenes Verlandungsbiotop entlang eines Grabens am Westufer der Nebel. Der südl. Teil wird von einem z.T. verschifften feuchten Erlenbruchwald beherrscht. Das nördl. Drittel setzt sich vorwiegend aus Erlen-Grauweiden-Gebüschen zusammen, das z.T. von kleinen Schilfröhrichten und einer Gruppe von Zitter-Pappeln unterbrochen wird. Am südwestl. Rand der Waldfläche schließt sich ein Schilf-Landröhricht verzahnt mit Seggenriedern und Hochstaude an. Am östl. Rand befinden sich kleinflächige Rieder der Sumpf- und Rasenssegge sowie ein kleines Waldsimsenquellried.
Wertbestimmende Kriterien	Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltsame / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum
Gefährdung	keine Gefährdung
Empfehlung	

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.																	
				0		4		0		6		-		3		2		4		-		4		0		4		1			
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition															
k g				k g				k g				k g				k g															
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ g eben				☐ ☐ N															
☐ k Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO															
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O															
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO															
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S															
☐ ☐ Lehm								☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW															
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W															
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ k offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW															
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																			
								☐ k quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																			
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																			
												☐ ☐ Sohlental																			
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																															
Nutzungsintensität												Umgebung																			
k g												k g												k g							
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer							
☐ g extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer							
☐ g aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop							
☐ ☐ keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten							
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Weg							
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Straße, Parkplatz							
Nutzungsart												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Bahnanlage							
k g												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Gewerbe / Industrie							
☐ ☐ Acker												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Silo / Stallanlage							
☐ k Wiese												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Gebäude / Siedlung							
☐ ☐ Weide																								☐ ☐ Spülfeld / Halde							
☐ k forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme							
Pflanzenarten dominant												(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																			
Alnus glutinosa												Salix cinerea																			
Pflanzenarten ±zahlreich												(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																			
<u>Angelica sylvestris</u>												Caltha palustris												<u>Carex cespitosa</u>							
Carex gracilis												Carex acutiformis												Filipendula ulmaria							
Glyceria maxima												Deschampsia cespitosa												Rubus idaeus							
Scirpus sylvaticus												Phragmites australis																			
												Urtica dioica																			
Pflanzenarten vereinzelt												(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																			
Carex paniculata												Iris pseudacorus																			
Sambucus nigra												Populus tremula																			
												Salix alba																			
Angaben zur Fauna																															
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 14.04.1999															
																Datum letzte Begehung:															
Bearbeiter/in: StAUNHRO-Leipe																Foto: 1												Folgeseiten: 0			